Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow mit den amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und der Inselstadt Malchow

91. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 4. April 2015 | Nr. 04/2015

Osterspaziergang

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
durch des Frühlings holden, belebenden Blick.
Im Tale grünet Hoffnungsglück.
Der alte Winter in seiner Schwäche
zog sich in rauhe Berge zurück.
Von dorther sendet er, fliehend, nur
ohnmächtige Schauer körnigen Eises
in Streifen über die grünende Flur.
Aber die Sonne duldet kein Weißes.
Überall regt sich Bildung und Streben,
alles will sie mit Farbe beleben.
Doch an Blumen fehlt´s im Revier.
Sie nimmt geputzte Menschen dafür.

Kehre dich um, von diesen Höhen
nach der Stadt zurückzusehen!
Aus dem hohlen, finstern Tor
dringt ein buntes Gewimmel hervor.
Jeder sonnt sich heute so gern.
Sie feiern die Auferstehung des Herrn,
denn sie sind selber auferstanden.
Aus niedriger Häuser dumpfen Gemächern,
aus Handwerks- und Gewerbesbanden,
aus dem Druck von Giebeln und Dächern,
aus der Straßen quetschender Enge,
aus der Kirchen ehrwürdiger Nacht
sind sie alle ans Licht gebracht.

Sieh nur, sieh, wie behend sich die Menge
durch die Gärten und Felder zerschlägt,
wie der Fluss in Breit und Länge
so manchen lustigen Nachen bewegt,
und, bis zum Sinken überladen,
entfernt sich dieser letzte Kahn.
Selbst von des Berges ferner Pfaden
blinken uns farbige Kleider an.
Ich höre schon des Dorfs Getümmel.
Hier ist des Volkes wahrer Himmel.
Zufrieden jauchzet Groß und Klein:
Hier bin ich Mensch, hier darf ich sein!

Johann Wolfgang von Goethe

Das Redaktionskollegium wünscht allen Lesern ein frohes Osterfest.

Nun ist es also doch passiert!

Die Durchgängigkeit der Mecklenburgischen Südbahn im Personenverkehr existiert ab 1. April 2015 nicht mehr. Trotz des Engagements Vieler ist das Land nicht bereit gewesen, hier im Sinne der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes und darüber hinaus eine Lösung für diese wichtige Bahnquerverbindung zu akzeptieren und der Lösungsvorschläge gab es genug. Jetzt bleibt nur noch abzuwarten, wie letztlich das Verwaltungsgericht in der anhängigen Klage der Landkreise entscheiden wird. Dies allerdings wird dauern. Der diesbezüglich geforderten einstweiligen Verfügung zur Aufrechterhaltung der Bahnstrecke wurde ja bekanntermaßen nicht gefolgt. Eine weitere Befürchtung besteht darin, dass man auch die zeitlich befristete Bahnverbindung Malchow / Waren und zurück sterben lässt.

J. Stein
Bürgermeister

PRESSEMITTEILUNG

03/2015

HANS stellt den Bahnverkehr auf der Südbahn zwischen Parchim-Malchow ein

Putlitz, 19. März 2015.

Die Südbahn-Verbindung zwischen Parchim und Malchow wird eingestellt. Grund dafür ist die fehlende finanzielle Unterstützung durch das Land bzw. der Landkreise sowie der neueingerichtete parallele Busverkehr. Der letzte Betriebstag ist der 31.03.2015. Trotz intensiver Gespräche ist es bisher zwischen dem Land, den Landkreisen und der HANSeatischen Eisenbahn nicht zu einer Einigung über die Finanzierung des Bahnbetriebs gekommen. Unter den derzeitigen Bedingungen ist der Betrieb eines eigenwirtschaftlichen Verkehrsangebots auf der Schiene auf Dauer nicht mehr möglich.

Wir bedauern die Einstellung des Bahnverkehrs zwischen Parchim und Malchow und bedanken uns bei allen, die uns mit Ihrem Engagement für den Erhalt der Südbahn unterstützt haben. Besonderen Dank auch an unsere zahlreichen Fahrgäste die trotz des eingeschränkten Leistungsangebotes der Bahn treu geblieben sind.

Trotz der angekündigten Einstellung des Bahnbetriebs werden wir uns in Zusammenarbeit mit den Arbeitskreisen und Bürgerinitiativen weiter für den Erhalt einer durchgebundenen Südbahn und den damit verbundenen Erhalt der Infrastruktur auch für den Güterverkehr und der regionalen und überregionalen Anbindung der Kleinstädte an die Mittelzentren und Metropolregionen einsetzen.

Kontakt

Tino Hahn
Vorstand Finanzen
Deutsche Eisenbahn Service AG
Pritzwalker Straße 8
16949 Putlitz
Tel. 033981 502-0
Email : Tino.Hahn@desag-holding.de

Longina Becken
Referentin Unternehmenskommunikation & Marketing
Deutsche Eisenbahn Service AG
Storkower Straße 132
10407 Berlin
Mobil: 0175 / 72 67 399
Email: Longina.Becken@desag-holding.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um die Zusendung eines Belegexemplares (gerne auch als Onlinelink). Das von uns bereitgestellte Fotomaterial kann mit Quellenangabe uneingeschränkt genutzt werden.

HANSeatische Eisenbahn GmbH | Pritzwalker Straße 8 | 16949 Putlitz | Tel: 033981 / 50 20 | kundenservice@eg-potsdam.de | www.hanseatische-eisenbahn.de

Die Beleuchtung der Klosterkirche

Am Abend des 23. März wurde die Feinjustierung der neuen Beleuchtungsanlage für die Klosterkirche Malchow vorgenommen. Es wird noch in einem Bereich bezüglich der auftretenden Blendwirkung Veränderungen geben. Ansonsten erstrahlt jetzt unsere sanierte Klosterkirche des Nachts als Wahrzeichen unserer Stadt. Bitte überzeugen Sie sich selbst und haben Sie hoffentlich Freude an diesem Anblick.

J. Stein
Bürgermeister

Besuch von Frau Dagan in Malchow

Frau Dagan, eine Jüdin, die Häftling im Konzentrationslager Ravensbrück, Außenlager Malchow während der Zeit des Nationalsozialismus war, wird in der Woche vom 20. bis 24. April in Malchow weilen. Sie begleitet ein Projekt von Schülerinnen und Schülern der 11. Klasse der Fleesenseeschule Malchow, die sich mit der KZ-Zwangsarbeit im Außenlager Malchow von 1943 bis 1945 unter Leitung von Herrn Porath befassen. Es soll eine Broschüre erstellt werden, die in der ersten Juli-Woche der Öffentlichkeit vorgestellt wird.

J. Stein
Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch unseren Bowling-Seniorinnen des MSV

In der Bowling-Landesliga der Seniorinnen konnte der Malchower SV den 3. Platz belegen. Ich gratuliere im Namen der Stadt Malchow sehr herzlich.

J. Stein
Bürgermeister

Information

Die Stadt Malchow weist darauf hin, dass sämtliche privaten Gegenstände/Materialien sowie Unrat und Pflanzenabfälle von öffentlichen Flächen zu beräumen sind. Auch künftig dürfen Gemeindeflächen nicht zur Abfallentsorgung genutzt werden.

J. Stein,
Bürgermeister

Einladung

Einweihung der umgestalteten Gartenstraße

Sehr geehrte Anwohner der Gartenstraße, am Donnerstag, dem 16. April 2015, um 16:00 Uhr wollen wir die umgestaltete Gartenstraße einweihen. Im Bereich der Wasserstraße darf ich Sie zu einem gemeinsamen Treffen einladen und freue mich auf Ihre Teilnahme.

J. Stein
Bürgermeister

Wir gratulieren zum Geburtstag in der Stadt Malchow

zum 70. Geburtstag
Herrn Jürgen Siegfried Peter Görs am 26.04.2015

Zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Hering am 09.04.2015
Herrn Siegfried Fähling am 12.04.2015
Frau Annemarie Scholz am 24.04.2015
Frau Hildegard Schöneberg am 01.05.2015

zum 80. Geburtstag
Herrn Fritz Wolf am 01.05.2015

zum 85. Geburtstag
Frau Margarete Hein am 04.04.2015
Frau Gerda Lang am 25.04.2015
Herrn Gerhard Hecht am 27.04.2015

zum 90. Geburtstag
Frau Annelise Stender am 08.04.2015

zum 92. Geburtstag
Frau Ruth Kleist am 05.04.2015
Frau Elli Kobi am 10.04.2015
Frau Bertha Köhler am 13.04.2015
Frau Margot Heller am 01.05.2015

Alles Gute

Wir gratulieren zum Geburtstag im Amt Malchow

Gemeinde Alt Schwerin

am 02.05.
Herrn Peter Dettmann zum 73. Geb.
am 03.05.
Frau Margarete Marx zum 79. Geb.
am 04.05.
Herrn Werner Liermann zum 78. Geb.
am 07.05.
Herrn Jürgen Block zum 81. Geb.
am 08.05.
Herrn Hartmut Grünke zum 62. Geb.
am 15.05.
Herrn Hubert Auth zum 73. Geb.
am 18.05.
Frau Ursula Mielke zum 89. Geb.
am 20.05.
Frau Heide Schöttler zum 78. Geb.
am 21.05.
Herrn Erwin Klinger zum 64. Geb.
am 22.05.
Frau Heidrun Klinger zum 61. Geb.
am 25.05.
Frau Ingrid Drewitz zum 69. Geb.
am 25.05.
Herrn Wolfgang Gabrisch zum 60. Geb.
Herrn Edgar Noth zum 63. Geb.
am 26.05.
Frau Alwine Gennerich zum 83. Geb.
am 30.05.
Herrn Karl-Ernst Gerdsmeier zum 66. Geb.
Frau Edith Gust zum 67. Geb.
Frau Elisabeth Krüger zum 69. Geb.
am 31.05.
Frau Mathilde Basta zum 94. Geb.
Frau Ditlind Bocian zum 77. Geb.

OT Glashütte
am 04.05.
Frau Henni Schultz zum 76. Geb.
am 07.05.
Frau Hildegard Ahlschläger zum 84. Geb.

OT Jürgenshof
am 05.05.
Frau Sabine Kristat zum 60. Geb.
am 21.05.
Herrn Hans-Joachim Voß zum 73. Geb.
am 22.05.
Herrn Hans Platzeck zum 64. Geb.

OT Mönchbusch
am 04.05.
Frau Sigrid Brudschin zum 69. Geb.

OT Wendorf
am 16.05.
Frau Bärbel Thomas zum 61. Geb.

Gemeinde Fünfseen

OT Kogel
am 05.05.
Frau Elsbeth Ziegler zum 80. Geb.
am 06.05.
Frau Inge Pansch zum 76. Geb.
am 11.05.
Frau Marlis Fischer zum 61. Geb.
am 15.05.
Frau Rosemarie Schreiber zum 65. Geb.
am 16.05.
Herrn Wolfgang Mahnke zum 64. Geb.

OT Rogeez
am 07.05.
Frau Gerda Kobold zum 73. Geb.
am 08.05.
Frau Kristina Piller zum 60. Geb.
am 17.05.
Frau Antje Oetken zum 74. Geb.
am 18.05.
Frau Eleonore Kriemann zum 81. Geb.
am 21.05.
Frau Eugenie Bahle zum 79. Geb.
am 22.05.
Herrn Klaus Volkmann zum 74. Geb.
am 25.05.
Frau Rosemarie Wolf zum 61. Geb.
am 26.05.
Herrn Heinz Handke zum 81. Geb.
am 31.05.
Herrn Siegfried Schulz zum 74. Geb.

OT Satow
am 26.05.
Frau Marlies Hamann zum 62. Geb.

Gemeinde Göhren-Lebbin

am 05.05.
Herrn Hans-Werner Keller zum 77. Geb.
am 11.05.
Frau Barbara Schenk zum 66. Geb.
am 15.05.
Frau Brigitte Schenk zum 61. Geb.
am 24.05.
Herrn Gerfried Mantey zum 86. Geb.

OT Poppentin
am 06.05.
Frau Waltraut Jenß zum 79. Geb.
am 19.05.
Herrn Hubert Bünger zum 69. Geb.

OT Roez
am 26.05.
Frau Edda Krüger zum 72. Geb.

OT Untergöhren
am 21.05.
Frau Irina Friedrich zum 63. Geb.

Das **Fest der diamantenen Hochzeit** feierte am 18.03.2015 das Ehepaar Edith und Günter Streichert. Herzlichen Glückwunsch.

Gemeinde Nossentiner Hütte

am 04.05.
Herrn Dieter Kitta zum 60. Geb.
am 05.05.
Herrn Hartmut Hildebrandt zum 69. Geb.
am 06.05.
Frau Anni Tarnowski zum 80. Geb.
am 09.05.
Herrn Wolfgang Gude zum 67. Geb.
am 11.05.
Herrn Gerd Voß zum 71. Geb.
am 13.05.
Frau Elfriede Kroll zum 60. Geb.
am 14.05.
Frau Gabriele Kokott zum 65. Geb.
am 18.05.
Frau Brigitte Kroll zum 66. Geb.

am 19.05.
Herrn Dietrich Möller zum 79. Geb.
am 23.05.
Frau Vera Petri zum 84. Geb.
am 25.05.
Herrn Klaus Hübner zum 69. Geb.
OT Sparow
am 07.05.
Frau Ingeborg Malow zum 87. Geb.

Gemeinde Penkow

am 03.05.
Herrn
Paul-Friedrich Jenning zum 84. Geb.
am 11.05.
Frau Walburga Kleu zum 65. Geb.
am 12.05.
Herrn Bruno Jantz zum 84. Geb.
am 21.05.
Herrn Siegfried Spillmann zum 75. Geb.
am 31.05.
Frau Ursula Fritz zum 81. Geb.
OT Kisserow
am 03.05.
Herrn Gerd Rasenack zum 60. Geb.
am 15.05.
Herrn Rudolf Schriever zum 71. Geb.
am 26.05.
Frau Emilie Frericks zum 84. Geb.

Gemeinde Silz

am 05.05.
Frau Erika Denell zum 76. Geb.
am 16.05.
Herrn Gerd Kahl zum 63. Geb.
am 17.05.
Herrn Karl-Heinz Köhler zum 61. Geb.
OT Nossentin
am 07.05.
Frau Gisela Presch zum 70. Geb.
am 18.05.
Herrn Theodor Rottmann zum 79. Geb.
am 23.05.
Herrn Hans-Dieter Standt zum 71. Geb.

Gemeinde Walow

am 06.05.
Herrn Horst Block zum 83. Geb.
am 08.05.
Frau Renate Weidner zum 78. Geb.
am 11.05.
Frau Heidi Diakiw zum 67. Geb.
am 15.05.
Frau Rosemarie Kern zum 63. Geb.
am 16.05.
Frau Ilse Köhler zum 79. Geb.
Herrn Erich Weidner zum 81. Geb.
am 20.05.
Herrn Dieter Mencwel zum 72. Geb.
Herrn Heinz Thomas zum 78. Geb.
am 31.05.
Frau Irene Schnell zum 62. Geb.
OT Lexow
am 12.05.
Herrn
Adolf-Friedrich Bielefeldt zum 82. Geb.
am 18.05.
Frau Barbara König zum 61. Geb.
am 20.05.
Herrn Emil Lokstein zum 81. Geb.
am 26.05.
Herrn Joachim Block zum 72. Geb.
am 29.05.
Herrn Werner Delph zum 84. Geb.

Das **Fest der diamantenen Hochzeit** feiert am 27.05.2015 das Ehepaar Luzi und Heinz Thomas. Herzlichen Glückwunsch.

Gemeinde Zislow

am 07.05.
Herrn Dieter Arndt zum 74. Geb.
am 21.05.
Frau Maria Görtz zum 62. Geb.
am 22.05.
Herrn Gerhard Ladwig zum 79. Geb.
am 27.05.
Herrn Dieter Hemmerling zum 61. Geb.
OT Suckow
am 18.05.
Herrn Jürgen Morawietz zum 64. Geb.
am 24.05.
Herrn Michael Korn zum 63. Geb.

Stellenausschreibung

Das Seniorenzentrum in Malchow, ein Betrieb der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft mbH, sucht zur Verstärkung des Pflegeteams schnellstmöglich

eine/n **examinierte/n Altenpfleger/in**,
oder eine/n **Gesundheits- und Krankenpfleger/in**

Wir bieten Ihnen einen interessanten, unbefristeten Vollzeitarbeitsplatz in kollektivem Umfeld, gute Sozialleistungen und Zuschläge sowie eine attraktive Vergütung, die Ihre Berufserfahrung berücksichtigt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, vergünstigten Wohnraum zu erhalten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“
z. H. Herrn Lächelt
Kirchenstraße 31
17213 Malchow

Einladung zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Malchow findet am Donnerstag, dem 16.04.2015, um 18:00 Uhr, im Saal des Rathauses in Malchow, Alter Markt 1 statt.

B. Kurth,
Amtsvorsteherin

Einladung zur Sitzung der Stadtvertretung Malchow

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Malchow findet am Dienstag, dem 28.04.2015, um 19:00 Uhr, im Haus des Gastes „Werleburg“ statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

E.-A. Schmidt,
Stadtvertretervorsteherin

Bekanntmachung zum Nachrücken einer Ersatzperson in die Stadtvertretung Malchow

Gemäß § 46 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) gebe ich nachstehend die Ersatzperson bekannt, auf die ein Sitz in der Stadtvertretung Malchow übergegangen ist: GRÜNE - Herr Hans Peter Halder für Herrn Dr. Klaus Drawe.

K. Kunze
Gemeindewahleiterin

Bekanntmachung zum Nachrücken einer Ersatzperson in die Gemeindevertretung Walow

Gemäß § 46 Abs. 5 Satz 2 des Gesetzes über die Wahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landes- und Kommunalwahlgesetz - LKWG M-V) gebe ich nachstehend die Ersatzperson bekannt, auf die ein Sitz in der Gemeindevertretung Walow übergegangen ist: Unabhängige Wählergemeinschaft Walow (UWG) - Herr Matthias Bruhn für Herrn Horst Schröder.

K. Kunze
Gemeindewahleiterin

Wahlbekanntmachung

1. Am 26. April 2015 findet in der Stadt Malchow die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters statt.
   Die Wahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Malchow ist in die nachfolgenden fünf Wahlbezirke eingeteilt.
   Wahlbezirk 1: Alter Markt, Friedrich-Lessen-Weg, Güstrower Straße, Kloster, Kurze Straße, Lange Straße, Mühlenstraße, OT Laschendorf, Ziegeleiweg
   Wahlraum: Rathaus, Alter Markt 1, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 2: Am Fleesensee, Am Stadthafen, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Bergstraße, Bollenbarg, Buchenwaldweg, Fontaneweg, Gartenstraße, Karl-Liebknecht-Straße, Karlstraße, Neuer Markt, Reuterweg, Rosa-Luxemburg-Straße, Rostocker Straße, OT Stadtrandsiedlung, Stauffenbergstraße, Strandstraße, Teterower Chaussee, Theodor-Storm-Straße, Trostfeld, Waldstraße, Wilhelm-Pieck-Straße
   Wahlraum: Haus des Gastes „Werleburg“, Bahnhofstraße 5, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 3: Ahornallee, Alt-Schweriner-Weg, Alter Kirchhofsweg, Am Lilienhang, Am Mooskamp, Am Wasserwerk, Birkholz, Clara-Zetkin-Ring, Ebereschenallee, Friedrich-Ebert-Straße, Gasse, Kirchenstraße, Kornblumeneck, Lindenallee, Nelkengrund, Orchideenweg, Rosenhügel, Straße der Jugend, Tulpenring, Zum Wiesenbogen
   Wahlraum: Stadtwerke Malchow, Straße der Jugend 2, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 4: Fliederweg, Friedenstraße, Hasenspur, Igelweg, Katersteig, Kiefernhain, Mecklenburger Straße, Neue Heimat, Sandfeld, Schulstraße, Tannenweg, Zum Recken
   Wahlraum: Fleesenseeschule, Schulstraße 3, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   Wahlbezirk 5: Bachstraße, Beethovenstraße, Biestorfer Weg, Fritz-Reuter-Straße, Heinestraße, Karower Chaussee, Lagerstraße, Mozartstraße, Platz der Freiheit, Schubertstraße, OT Biestorf, OT Lenz-Nord, OT Thälmannsiedlung, Zum Plauer See
   Wahlraum: Wohnungsbaugesellschaft mbH, Heinestraße 28, 17213 Malchow (Der Wahlraum ist barrierefrei zugänglich.)

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.03.2015 bis 04.04.2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Das Briefwahlergebnis wird zusammen mit dem Urnenwahlergebnis in dem allgemeinen Wahlbezirk 1 festgestellt.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
   Die Wähler haben zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.
   Die Wahlbenachrichtigung verbleibt beim Wähler. Sie ist im Falle einer Stichwahl erneut dem Wahlvorstand vorzuzeigen.
   Jeder Wähler erhält für die Bürgermeisterwahl einen amtlichen Stimmzettel. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
   Zur Stimmabgabe bei dieser Wahl werden von Blindenvereinen keine Stimmzettelschablonen hergestellt. Gemäß § 34 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V) bestimmt dann die oder der Wahlberechtigte eine andere Person, deren Hilfe sie oder er sich bei der Stimmabgabe bedienen will. Die Hilfsperson, die nach § 34 Absatz 1 LKWO M-V auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, ist zur Wahrung des Wahlgeheimnisses verpflichtet und hat die Hilfeleistung auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken (§ 2 Absatz 2 LKWO M-V).
   Gewählt wird mit amtlichen grauen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.
   Jeder Wähler hat eine Stimme.
   Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Namen und Kurzbezeichnung der Parteien bzw. Wählergruppen oder die Bezeichnung „Einzelbewerber“ sowie den Namen jedes Bewerbers. Rechts neben dem Namen eines jeden Bewerbers befindet sich ein Kreis für die Kennzeichnung.
   Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel mit mehreren Bewerbern durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber die Stimme gelten soll.
   Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wähler in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich.
   Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wahlberechtigte mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben nachfolgende Besonderheiten zu beachten.
   Wähler, die einen gelben Wahlschein haben, können an der Wahl
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
   b) durch Briefwahl
   teilnehmen.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle so rechtzeitig übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

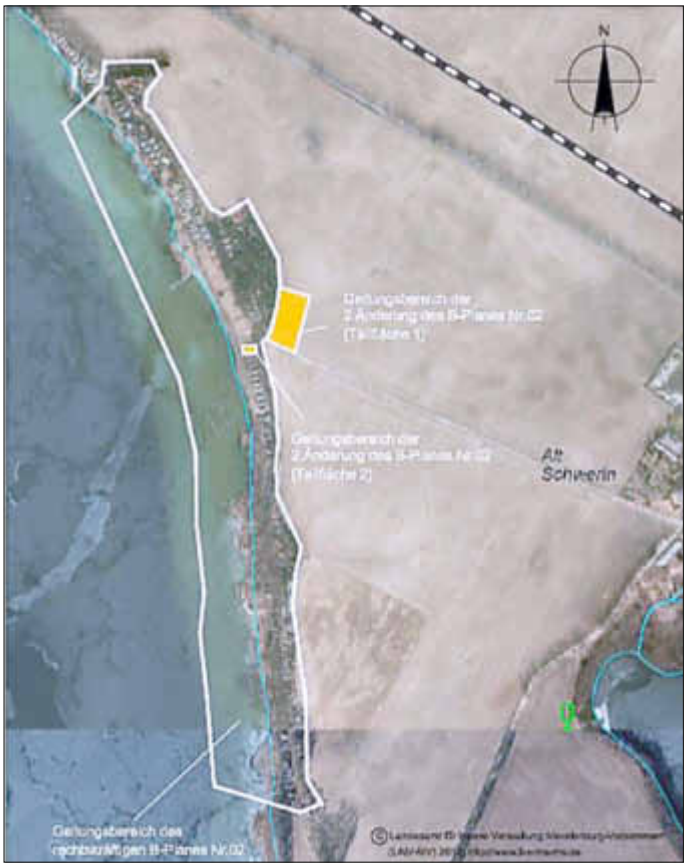
8. Erhält bei der Bürgermeisterwahl am 26. April 2015 kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet zwischen den beiden Personen mit den höchsten Stimmenzahlen am 10.05.2015 eine Stichwahl statt.
   Für eine etwa notwendig werdende Stichwahl erfolgt eine gesonderte Wahlbekanntmachung.

Malchow, 23.03.2015

B. Kurth
Die Gemeindewahlbehörde

Bekanntmachung der Gemeinde Alt Schwerin

Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Ferienhaussiedlung am Plauer See“



Die von der Gemeindevertretung Alt Schwerin am 10. September 2014 beschlossene Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 mit der Bezeichnung „Ferienhaussiedlung am Plauer See“ für den Bereich des ehemaligen Zeltkinos und des Parkplatzes für den Badestrand an der Verbindungsstraße zwischen der Ferienhaussiedlung und der Ortslage Alt Schwerin (siehe Übersichtslageplan), wurde mit Verfügung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 2. März 2015 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 wird hiermit bekannt gemacht. Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 tritt mit Ablauf des Tages der Bekanntmachung in Kraft. Die 2. Änderung des Bebauungsplan, die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Änderung des Bebauungsplanes berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen die Änderung des Plans nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden Anteil anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, werden im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgericht, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17 in 17213 Malchow, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Alt Schwerin geltend gemacht werden. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 u. 2 sowie Abs. 4 BauGB, über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.
Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung M-V enthalten oder auf Grund dieses Gesetzes erlassen worden sind, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres seit der Veröffentlichung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.

Alt Schwerin, 25. März 2015

gez. Wolfgang Holbe
Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Silz schreibt das bebaute Grundstück, Im Bauerndorf 9 - 11 mit der Bezeichnung
Gemarkung Silz, Flur 1, aus den Flurstücken 75/1 und 193/3, insgesamt ca. 450 qm groß,
öffentlich aus.

Das Grundstück ist bebaut mit einem Anbau und ist leerstehend.
Der Ort Silz ist ca. 7 km von der Stadt Malchow entfernt und wird überwiegend als Wohnstandort genutzt.
Der Erwerber trägt die Kosten der Vermessung, der Beurkundung und Durchführung des Vertrages.
Der Kaufpreis beträgt **12.000,00 €.**

Der Ausschreibungszeitraum beginnt mit Veröffentlichung und endet am 30.04.2015 (Posteingang 12:00 Uhr).

Ihre Bewerbung mit der Bonitätsbescheinigung eines Kreditinstitutes und die Darstellung der beabsichtigten Nutzung des Objektes, richten Sie an:

Gemeinde Silz über Amt Malchow,
Alter Markt 1, 17213 Malchow

Anfragen sind zu stellen an Frau Manthe, Sachbereich Liegenschaften, Tel. 039932 88163.

Über die Vergabe entscheidet die Gemeindevertretung Silz in Abhängigkeit des Eingangs der Kaufanträge.

Malchow, den 25. März 2015

gez. Almuth Köhler
Bürgermeisterin

Jagdgenossenschaft Satow
Der Vorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Satow am 24.04.2015

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Satow
am Freitag, dem 24.04.2015,
um 18:00 Uhr
in das „Gasthaus am See“ Kogel
Am Seeufer 16
17213 Fünfseen OT Kogel
werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Satow gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen. Die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen müssen zu Beginn der Versammlung ihre Mitgliedschaft mittels aktuellem Grundbuchauszug nachweisen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einberufung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Beschluss über die Höhe des Pachtzinses im Rahmen der Neuverpachtung ab 01.04.2016
5. Beschluss über die Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Satow ab 01.04.2016

5.1 Beschluss über die Verpachtung des Jagdbogens I (Satow Süd)

5.2 Beschluss über die Verpachtung des Jagdbogens II (Satow Nord)

6. Bericht des Kassenverwalters
7. Entlastung des Jagdvorstandes
8. Vorschlag und Wahl des neuen Jagdvorstandes
9. Beschluss über die Verwendung nicht ausgekehrter Jagdpachten aus Vorjahren
10. Anfragen/Anträge der Jagdgenossen
11. Auszahlung der Jagdpacht

Hinweis:
Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch einen anderen Jagdgenossen, seinen Ehepartner oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist schriftlich zu erteilen und zu Beginn der Versammlung vorzulegen.

Im Anschluss an die Versammlung lädt der Vorstand zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

M. Meinhart
Jagdvorsteher

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Silz

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Silz findet am Mittwoch, dem 29.04.2015, um 17:30 Uhr in der Landpension Nossentin statt. Dazu lade ich alle Jagdgenossen herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht des Jagdpächters
6. Sonstiges

A. Köhler
Vorsitzende

Sozialamt ist an den Regionalstandorten für Sie da

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte sind nach Neubrandenburg umgezogen und dennoch an den Regionalstandorten für Sie da!

Wie soll das gehen? Warum überhaupt der Umzug nach Neubrandenburg?
Ein gutes Sozialamt-Team lässt sich einfacher organisieren, wenn es an einem Ort zusammenarbeitet. Beispielsweise lassen sich kranke Kollegen einfacher und unkomplizierter vertreten, Neuigkeiten und Veränderungen in Gesetzen an einem Ort schneller besprechen und für Sie als Bürger schneller umsetzen. Wir wollen für Sie alle Anträge und Hilfen in gleich guter Qualität mit einheitlichen Standards bearbeiten, egal in welchem Teil des Landkreises Sie leben. Für einzelne schwierige Entscheidungen benötigt das Amt auch Spezialisten. Diese sind aber nicht zugleich an allen Orten gefragt. Sondern sie stehen immer dann zur Verfügung, wenn sie gebraucht werden. So arbeiten beispielsweise auch schon seit längerem das Gesundheitsamt und das Jugendamt am Standort in Neubrandenburg.

In Verwaltungssprache heißt das, wir wollen in Zukunft effizienter arbeiten, nach einheitlichen Standards handeln, die Qualität der Arbeit verbessern und insgesamt damit für Sie aber auch für uns als Verwaltung die Zufriedenheit erhöhen, wir wollen auch Zeit und somit Steuergelder sparen.

Und für Sie ist das Sozialamt dennoch an den Regionalstandorten da!
Sie müssen gar nicht nach Neubrandenburg fahren. An allen Regionalstandorten sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Sozialamt für Sie zu erreichen.
Außerdem arbeitet in den Bürgerservicecentern für Sie ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin für Bildung und Teilhabe (BuT). In unmittelbarer Nähe zu den Bürgerservicecentern sind auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes und des Jugendamtes für Sie tätig. Das heißt, welche Leistung Sie auch immer beantragen möchten - für Ihre Familie sind immer Ansprechpartner in Ihrer Nähe.
Bei ihnen können Sie alle Anträge abgeben oder Formulare erhalten und es wird Ihnen beim Ausfüllen der Anträge geholfen. Und was genauso wichtig ist, Sie werden weiterhin dort von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fachlich kompetent beraten. Diese schauen und hören sich Ihre Anliegen und Anträge an und werden alles Weitere mit Ihnen besprechen und für Sie veranlassen. Sollten Sie Dokumente nachreichen müssen, werden Sie diese wie bisher an den Standorten abgeben können, oder wie Sie es auch aus der Vergangenheit kennen, per Post senden. Für weitere Gespräche im Sozialamt oder bei anderen Spezialisten können Sie gern persönliche Termine vereinbaren. Damit fallen mit Sicherheit zukünftig auch Wartezeiten für Sie weg. Und was ebenso wichtig ist, in Notfällen erhalten Sie dieselbe kurzfristige Unterstützung wie bisher, denn um Sie kümmern sich unsere Sozialamtsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die kennen sich aus!
Die Sprechzeiten des Sozialamtes sind geblieben. Diese können Sie vor einem Besuch, ebenso wie die Telefonnummern aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamtes auf unserer Internetseite www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de erfahren.

Ihre Kreisverwaltung

Wir können nicht verhindern,
dass der Tod einen Freund
aus unserer Mitte reißt.
Aber wir können sehr wohl verhindern,
dass der Tod die Erinnerungen
an diesen guten Menschen mitnimmt.

Mit Trauer und Anteilnahme geben wir Nachricht vom Tod unseres Gemeindevertreters und stellvertretenden Bürgermeisters

Herrn Horst Schröder

Menschlichkeit und Freundlichkeit machten ihn zu einem besonders liebenswerten Menschen.

Wir trauern mit seiner Familie und werden unserem Freund Horst ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Im Namen der Gemeindevertretung Walow

Heinz Gerull
Bürgermeister

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow bietet an:

2-Zimmer-Wohnung
Im Bauerndorf 10 in 17214 Silz, mit Dusche und Einbauküche
37,70 qm im Erdgeschoss, Kaltmiete: 217,00 €, Nebenkosten: 83,00 €, gesamt: 300,00 €, Kaution: 600,00 € (zahlbar in Raten)

Ansprechpartner ist die Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow, Heinestraße 28, 17213 Malchow, Frau Schulz, Telefon 039932 848-18

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,3 qm
Warmmiete: 285,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 12 - 3. OG
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 370,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 4 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 372,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4 - 1. OG
Wohnfläche: 60,0 qm
Warmmiete: 354,00 EUR

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2 mit Balkon
Wohnfläche: 68,6 qm
Warmmiete: 397,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 1 - 2. OG
Wohnfläche: 60,0 qm
Warmmiete: 308,00 EUR

1-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 27,8 qm
Warmmiete: 170,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 40,3 qm
Warmmiete: 270,00 EUR

3-Raum-Wohnung- 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 6
Wohnfläche: 58,3 qm
Warmmiete: 330,00 EUR

Gemeinde Fünfseen OT Satow
3-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - EG
Wohnfläche: 53,0 qm
Warmmiete: 359,00 EUR

Gemeinde Fünfseen OT Rogeez
3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 8 - 1. OG
Wohnfläche: 58,0 qm
Warmmiete: 405,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 6 - 1. OG
Wohnfläche: 48, qm
Warmmiete: 335,00 EUR

Gemeinde Fünfseen
OT Adamshoffnung
3-Raum-Wohnung - 4 WE Wohnblock
An den Teichen 1
Wohnfläche: 57,5 qm
Warmmiete: 376,00 EUR

Gemeinde Penkow bietet an:

1-Raum-Wohnung- 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3
Wohnfläche: 29,1 qm
Warmmiete: 210,00 EUR

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3 - 1. OG
Wohnfläche: 44,3 qm
Warmmiete: 350,00 EUR

Gemeinde Zislow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7 - EG
Wohnfläche: 55,3 qm
Warmmiete: 390,00 EUR

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 6 - 1. OG li
Wohnfläche: 55,0 qm
Warmmiete: 369,00 EUR
Ab: 01.05.2015

1-Raum-Wohnung - 9 WE Wohnhaus Zislow
Seestraße 38 im DG
Wohnfläche: 34,6 qm
Warmmiete: 251,00 EUR inkl. Carport
Pachtung Garten möglich!

Gemeinde Nossentiner Hütte bietet an:

4-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Dorfstraße 8
Wohnfläche: 67,93 qm
Warmmiete: 505,00 EUR
Pachtung Garten möglich!

2- Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Dorfstraße 8 - EG
Wohnfläche: 50 qm
Warmmiete: 325,00 EUR
Pachtung Garten möglich!

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Dorfstraße 6
Wohnfläche: 61,0 qm
Warmmiete: 415,00 EUR
Ab: 01.07.2015

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH, Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder
Internet unter www.tau-hus.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugendliche Hallo Kinder der Gemeinde Fünfseen

Die Osterzeit wird oftmals als Start in eine neue Saison wahrgenommen.
Ostern ist aber auch die Gelegenheit, die kalte Jahreszeit hinter sich zu lassen und zuversichtlich auf den Rest des Jahres zu blicken. Zum Osterfest grüße ich Sie, auch im Namen meiner Familie, sehr herzlich. Ganz besonders grüße ich unsere Kinder und mögen sie ein wohlgefülltes Osternest finden. In besonderer Weise fühle ich mich mit denjenigen verbunden, denen es gerade nicht so gut geht und denen die Osterbotschaft Kraft und Hoffnung geben möge.

Mit den besten Ostergrüßen
verbleibe ich,
Ihr Egbert Wenghöfer
Bürgermeister von Fünfseen

162. Malchower Volksfest

„Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen!“ *(unbekannt)*

Sehr geehrte Malchowerinnen und Malchower,
bald ist es so weit. Wieder einmal sind in diesem Jahr Vorbereitungen unter besonderen Bedingungen und Voraussetzungen getroffen worden. Unser Malchower Volksfest wird zum 162. Mal gefeiert.
Wir Malchower treten in diesem Jahr ein ganz besonderes Erbe/Verantwortung an. Immaterielles Kulturerbe - das Malchower Volksfest ist gelistet und somit über die Grenzen Mecklenburgs hinaus bekannt. Wir haben nunmehr die Aufgabe, dieses Kulturgut zu schützen, zu erhalten, es in seiner Tradition fortzuführen und vor allem aber auch es zu beleben und zu feiern.

Immaterielles Kulturerbe

Mit dieser Tradition ist der Volksfestverein Malchow e. V. im Namen der Stadt Malchow in seiner Arbeit fest engagiert. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, das Programm ist fast abgeschlossen, kleine und große Künstler sowie Musikgruppen als auch Schausteller möchten unser Volksfest mit ihren Darbietungen bereichern.
Um dieses traditionsreiche Fest zu beleben, es in seiner Attraktivität anzuheben, benötigt die Stadt Malchow, der Veranstalter des Volksfestes, finanzielle Unterstützung und Zuwendung Ihrerseits. Ohne finanzielle Hilfe ist es nicht möglich, unser Malchower Volksfest zu veranstalten. Wir möchten Sie höflichst ersuchen, sich als Sponsor oder Spender mit an diesem Fest zu beteiligen. Ihre Zuwendung gelangt nicht auf das Konto des Malchower Volksfestvereines, sondern Ihre Unterstützung geht auf ein Konto der Stadt Malchow, unter Verwendungszweck „Volksfest“:

Müritz-Sparkasse
BLZ: 150 501 00
Konto: 21 00 15 306
IBAN: DE 14 1505 0100 0210 0153 06
SWIFT-BIC: NOLADE21WRN

Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie von der Stadt Malchow.
Man muss eben das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen - ganz besonders in diesem Jahr ist die Organisation durch finanzielle Faktoren gefährdet. In diesem Sinne bedanken wir uns vorab für Ihr Verständnis, vor allem aber für Ihre Unterstützung zu unserem Malchower Volksfest. Mögen wir uns alle die Spannung und Vorfreude auf das diesjährige Fest erhalten.

Im Namen des Volksfestvereins und der Stadt Malchow verbleiben wir mit herzlichen Grüßen

Daniela Findeisen,
Vorsitzende
Volksfestverein
Malchow e.V.

Joachim Stein,
Bürgermeister

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Rogeez

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Rogeez lädt zur Mitgliederversammlung am Samstag, dem 9. Mai 2015, um 15:00 Uhr in die Bauernstube Rogeez ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch Jagdvorsteher Herrn H.-G. Meyer
2. Feststellung der Anwesenheit, der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
4. Rechenschaft und Entlastung des Vorstandes
5. Bericht Kassenverwalter Herrn Th. Böhl/Führung des Genossenschaftskatasters
6. Wahl eines neuen Vorstandes
7. Rahmenrichtlinie für Verpachtung 2016
8. Sonstiges
9. Schlusswort

H.-G. Meyer
Jagdvorsteher

Lässt sich ein Jagdgenosse durch einen Verwandten ersten Grades vertreten, ist eine Vollmacht erforderlich. Die Versammlung ist nichtöffentlich.

Veranstaltungen in Göhren-Lebbin

Osterfeuer
Am Samstag, dem 04.04.2015, findet um 19:00 Uhr das traditionelle Osterfeuer mit Lagerfeuermusik und Stockbrot an der Tenne (gegenüber dem Marktplatz) statt. Für das leibliche Wohl sorgt die Feuerwehr Göhren-Lebbin.

Flohmarkt
Am 02.05.2015 wird wieder zum Stöbern, Suchen und Finden auf dem Marktplatz in Göhren-Lebbin eingeladen.
An zahlreichen Ständen werden Gebrauchtwaren aller Art wie Spielzeug, Porzellan, Keramik, Kinder- und Babykleidung sowie Kostbarkeiten vom Dachboden und auch Neues angeboten.
Für das leibliche Wohl und Animation der Kinder ist gesorgt.
(Anmeldung für einen Stand bis zum 27.04.15 in der Tourist-Information Tel.: 039932 82186)

Golf & Tennis Schnupperkurse
(kostenfrei)
Jeden Samstag ab 12:00 Uhr Golf-Schnupperkurs und ab 13:00 Uhr Tennis-Schnupperkurs im Golf & Country Club Fleesensee

Tennis-Trainingscamp
04.05. - 08.05.2015
03.08. - 07.08.2015
26.10. - 30.10.2015
Weitere Informationen und Anmeldung im Golf & Country Club Fleesensee unter 039932 80400.

Golf-Trainingscamp
06.04. - 10.04.2015
20.07. - 24.07.2015
19.10. - 23.10.2015

Weitere Informationen und Anmeldung im Golf & Country Club Fleesensee unter 039932 80400.

Land Fleesensee SPA:

10.04.2015	Start Präventionskurs „Rücken Fit“
29.06. - 02.07.2015	Indisches Yogaevent (Indisches Yoga 50 +) 4 Kurse täglich ab 8:00 Uhr
29.06. - 02.07.2015	Indisches Yogaevent (Stressmanagement) 4 Kurse täglich ab 17:00 Uhr
03.07. - 05.07.2015	Indisches Yoga Wochenende (Gewichtsmanagement) 4 Kurse

Weitere Informationen und Anmeldung im Land Fleesensee SPA unter 039932 80500.

D. Muster
Kur- und Tourismus GmbH
Göhren-Lebbin

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Mai 2015

Einladung zur BRH-Versammlung

Die nächste BRH-Versammlung findet am Dienstag, dem 14. April, um 15 Uhr im Sporthotel, Schulstraße 6, statt.
Es soll u. a. eine Beratung über den Entwurf zur Gründung eines Seniorenhilfsdienstes in Malchow stattfinden. Gesprächspartner ist Dr. vet. Klaus Haase, sachkundiger Bürger in der Stadtvertretung und Vorsitzender der SPD-AG 60+.
Außerdem wird sich Herr Michael Voss, Goldschmied und Bildhauer, aus Malchow den Versammelten vorstellen.
Herzlich eingeladen sind wie immer unsere älteren Malchowerinnen und Malchower.

E. Rottenau

Die Frauentagsfeierei

Der 8. März ist nun vorbei,
Danke schön an alle Damen,
die zu dieser Feier kamen.
Vom Bürgermeister gab´s
Begrüßungsworte,
dann servierten die Männer Kaffee,
Kuchen und Torte.
Auch ein Gläschen Wein schenkten
dann die Männer ein.
Von der Agrarunion Satow/Kogel
ist eine Spende gekommen,
die wurde dankend angenommen.
Der Gartenbau Satow/Kogel
spendierte Primeln -
wunderschön anzusehen, Danke schön.
Lebensmittelmarkt Reincke
schenkte uns Wein,
vielen Dank, schmeckte fein.
Das Dankeschön hat noch kein Ende,
bedacht sei jede einzelne Spende.
Arno Plönsky brachte
Bilder an die Wand,
von „alten Zeiten", allerhand.
Zu Karsten Völckers flotter Musik
haben wir gesungen
und das Tanzbein auch geschwungen.
Schön, dass Ihr gekommen seid,
hat uns alle sehr gefreut.

Die Satower Dorfgemeinschaft

Öffnungszeiten der Museen in der Stadt Malchow

„DDR Museum"
„Orgelmuseum"
„Kiek in un wunner di"

02. April bis 12. April 2015
11:00 - 17:00 Uhr

13. April bis 30. April 2015
geschlossen

01. Mai bis 30. September 2015
montags geschlossen

Dienstag bis Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr

Kultur- und Sportring „Regenbogen" e. V.

Malchower Bibliothek „Leseratten" e. V.

Stadtbibliothek im Haus des Gastes „Werleburg"
Bahnhofstraße 5, 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
Malchowerleseratten@freenet.de
Stadtbibliothekmalchow.wordpress.com

„BIBLIOTHEKEN RECHNEN SICH NICHT; ABER SIE ZAHLEN SICH AUS"
(Zitat eines klugen Menschen)

Besuchen Sie die Bibliothek und nutzen Sie das aktuelle Medien- und Veranstaltungsangebot:
Krimis, Romane, Hörbücher, Zeitschriften, Filme auf DVD, Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger in der Schule, Sachbücher, Unterrichtshilfen, Lesestoff für Jugendliche ... zum Ausleihen.

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr
und	13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

DANKE für Ihre Unterstützung!
Ihr Zuspruch und die finanziellen Zuwendungen helfen dem Verein, die Zeit bis zur Verabschiedung des städtischen Haushaltes zu überbrücken und seine Aufgaben wahrzunehmen.

Wir bedanken uns:
Für die großzügigen Darlehen bei Herrn Dr. Gerald Reeps, Herrn Rickert Reeps, Frau Elke-Annette Schmidt sowie zwei Darlehensgebern, die namentlich nicht genannt werden möchten. Bei Herrn André Zimmermann, der dem Bibliotheksverein in den nächsten Monaten jeweils 300 EUR spendet. Bei Barbara und Gerhard Köhn, Herrn Dr. Gunnar Wolff, Herrn Gerd Siebrecht, Frau Sabine Reineke und Frau Anita Kupfer für ihre großzügigen Geldspenden. Bei Frau Duschinski, Familie Werner, Familie Suhr, Frau Girke, Familie Wandtke, Familie Norbert Schmoldt, Familie Siggelow, Familie Schult, Zahnarztpraxis Dr. Dau und Christian Dau, Familie Telligmann und Familie Hecht, die Geld für das monatliche Zeitschriften-Abo-Paket spendeten sowie bei Familie Göring, Familie Tietz und Familie Schwab.

LESUNG mit Gerichtsreporter Thomas Beigang
Kriminalakte Müritz
Aus dem Gerichtssaal berichtet: Mehr als 40 spannende Fälle, die sich wirklich zugetragen haben.
Donnerstag, 9. April 2015, um 19:30 Uhr in der Bibliothek
Eintritt: 5,00 EUR (Spende für die Bibliothek)

<u>Wir laden herzlich ein, zu den nächsten Veranstaltungen der Malchower Bibliothek:</u>
9. April 2015, 19:30 Uhr:
„Kriminalakte Müritz" Aus dem Gerichtssaal berichtet: Mehr als 40 spannende Fälle, die sich wirklich zugetragen haben. Lesung mit Gerichtsreporter Thomas Beigang, Eintritt: 5 EUR
10. April 2015:
„Vorlesen und Erzählen" für Kinder mit einer ehrenamtlichen Vorlesepatin 15:30 Uhr Vorschulkinder/16:00 Uhr Schulkinder
19. April 2015, 14:00 Uhr:
Saal der „Werleburg" „Benefiz-Konzert" Es laden ein: Kultur- und Sportring „Regenbogen" e. V., Malchower Bibliothek „Leseratten" e. V., Spielleute Malchow e. V. & Freunde ab 14 Uhr Bücherflohmarkt und Kuchenbasar ab 15 Uhr Konzert. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Vereine wird gebeten. Alle gesammelten Spenden werden zu gleichen Teilen auf die drei Vereine aufgeteilt.
23. April 2015, 19:00 Uhr:
„Malchower Buchtreff im April" Neue Bücher in der Bibliothek, Leser geben Lesetipps, Welttag des Buches

Lesestart
Drei Meilensteine für das Lesen

Ein kostenfreies Lesestart-Set für Ihr 3-jähriges Kind
Wir schenken Ihnen und Ihrem dreijährigen Kind ein altersgerechtes Bilderbuch, Tipps zum Vorlesen & Erzählen, eine Lesetipp-Broschüre, einen Elternratgeber, ein Wimmelposter.
Wo? In der Bibliothek!

Veranstaltungen in Malchow

04. April 2015
Osterfeuer
ab 18:00 Uhr auf dem Volksfestplatz
Tanz und Musik im Festzelt
Für Essen und Getränke ist gesorgt.

05. April 2015
Osterhammer in der „Werleburg“
21:00 Uhr Ein bunter Abend mit Musik, Show und Erotic.
Eintritt: 6,00 EUR p. P.

10. April 2015
Die Bürgermeisterkandidaten stellen sich vor!
18:00 Uhr in der „Werleburg“
Die Kandidaten stehen Rede und Antwort.
Es sind alle herzlich eingeladen!

16. April 2015
„Body or Nobody“
19:00 Uhr in der „Werleburg“
Interaktiver Vortrag mit Jean-Marie Bottequin
VVK: EUR 15,00; AK: EUR 19,00

Weitere Termine:
19.04.2015 - Benfizkonzert in der „Werleburg“
22.05.2015 - Oldienacht
25.05.2015 - Mühlenfest

Neue Fotoausstellung im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“

„Fotografien einmal anders“, so bezeichnet Frau Ingrid Kass ihre Ausstellung, die seit dem 19. März im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“ gezeigt wird. Was ist das Besondere an diesen Bildern? Frau Kass hat alle Fotos digital bearbeitet, so dass sie wie gemalt erscheinen. Um die Wirkung zu steigern, wurden die Fotos auf speziellem Papier gedruckt. Gezeigt werden Blüten, aber auch Landschaften und Stadtansichten. - Die Fotografin möchte dem Betrachter Anregungen geben, wie man durch Bildbearbeitung besondere Effekte erzielen kann. Diese interessante Ausstellung ist bis zum 19. Mai zu sehen.

H. Hecht

Foto: Ingrid Kass, Stadthafen, digital bearbeitet

Plakettenverkauf für das 162. Malchower Volksfest ab Ostern

Mit dem Start des Plakettenverkaufs zu Ostern beginnt auch in diesem Jahr die heiße Phase der Vorbereitungen zum traditionellen Malchower Volksfest, das wir in diesem Jahr bereits zum 162. Mal begehen.
Die Stadt Malchow und der Volksfestverein Malchow e. V. laden Sie auch in diesem Jahr vom 01.07.2015 bis 05.07.2015 gemeinsam mit Ihren Familien und Freunden und vielen Gästen aus nah und fern ein, das vielleicht schönste Fest unserer Stadt zu feiern. In diesem Jahr erstmalig als Teil des immateriellen Kulturerbes. Dieses macht uns nicht nur als Volksfestverein und Malchower stolz.
Traditionell sind auch in diesem Jahr wieder die Festumzüge, der Bootskorso, das Feuerwerk. Mit einem abwechslungsreichen Kulturprogramm für Jung und Alt und dem Schaustellervergnügungspark auf dem Festplatz kommt sicherlich keine Langeweile auf.
Die Plakette, mit der Sie Zutritt zu allen Veranstaltungen haben, gibt es ab Ostern käuflich zu erwerben.
Vorverkauf 4 Euro (Kauf auf dem Festplatz an den Volksfesttagen 5 Euro)
Die Vorverkaufsstellen finden Sie
- im Kultur- und Sportring „Regenbogen“ e.V. im Haus des Gastes „Werleburg“
- im Kunstmuseum - Kloster Malchow
- im my Extra Shop - Rostocker Straße
- im Orgelmuseum - Kloster Malchow
- in der Touristinfo Malchow

und weitere.
Wir freuen uns mit Ihnen gemeinsam auf schöne, erlebnisreiche Volksfesttage.
Zum Schluss noch eine Bitte:
Der momentan noch nicht beschlossene Haushalt macht auch dem Volksfestverein die Arbeit schwerer und jeder „Taler“, den Sie beim Kauf der Plaketten dazugeben können, hilft mit, dass wir unser Fest so feiern können wie wir es seit 162 Jahren lieben.
Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Unterstützung.

D. Findeisen,
Vorsitzende des
Volksfestvereins Malchow e. V.

Benefiz-konzert

Es laden ein:
Kultur- und Sportring „Regenbogen“ e.V.
Bibliothek „Leseratten“ e. V.
Spielleute Malchow e.V. & Freunde

Wann?
19. April 2015, 14:00 Uhr

Wo?
Haus des Gastes „Werleburg“
in Malchow

Programm?
ab 14:00 Uhr
Bücherflohmarkt und Kuchenbasar

ab 15:00 Uhr
Konzert mit den Spielleuten & Freunden

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Vereine wird gebeten. Alle gesammelten Spenden werden zu gleichen Teilen auf die drei Vereine aufgeteilt.

Seien Sie dabei!
Unterstützen Sie die Vereine und erleben Sie einen bunten Nachmittag!

Wir freuen uns auf Sie.

Haben Sie Fragen? Bitte rufen Sie mich an:
Kathleen Stutz
Tel. 039932 81988

AWO Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Arbeiterwohlfahrt in der Friedenstraße ist Montag bis Mittwoch von 09:00 bis 14:00 Uhr geöffnet, Donnerstag und Freitag geschlossen, Telefon: 0162 2009013.
Wir bitten um Spenden. Es werden nicht nur Textilien angenommen, sondern auch jegliche Haushaltswäsche, Geschirr und kleinere Haushaltsgeräte.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Malchow

Das Oster-Bibelwort

Da fiel es ihnen wie Schuppen von den Augen und sie erkannten ihn.
Lukasevangelium, Kapitel 24, Vers 31a
(Übersetzung: BasisBibel)

Wechselbad der Gefühle. Die Freunde Jesu hatten längst noch nicht begriffen, wie ihr Meister ans Kreuz geraten war - und wie mal wieder eine zum Himmel schreiende Ungerechtigkeit geschehen konnte. Da werden sie erneut aufgeschreckt. Am Morgen hatten Frauen das Grab aufgesucht, um den Toten zu versorgen. Aber dort hatte eine Engelsgestalt sie erwartet. Nach ihrer Aussage sei Jesus zu neuem Leben auferweckt worden. Was ist das?
Zwei von den Freunden gehen los. Es gibt Nachrichten, die kommen einfach zu massiv und zu schnell hintereinander. Die beiden nehmen sich vor, zu einem Dorf namens Emmaus zu wandern. Mag sein, sie suchten wieder das normale Leben. Mag sein, die Spannung zwischen Hoffnung und Enttäuschung war ihnen einfach zu groß geworden. Sie müssen etwas tun. Laufen. Den Kopf frei bekommen. Ruhigere Bahnen finden. Das Gewesene abschütteln. Nicht noch mal große Hoffnung schöpfen und doch bitter enttäuscht werden. Lieber ein benennbares Ziel ansteuern und kleine Brötchen backen.
Dabei geht ihnen alles pausenlos durch den Kopf. Und es ist geradezu eine Befreiung als sich ihnen ein Unbekannter anschließt und nachfragt. Wie ein Sturzbach strömen die Worte aus ihnen heraus. Eine glückliche Gelegenheit, von ihrem Meister erzählen zu können, von ihrer Hoffnung auf ein neues Zeitalter, aber eben auch vom Kreuz, vom Tod und von ihrer Fassungslosigkeit nach dem Bericht der Frauen am Morgen.
Will der andere das überhaupt hören? Überraschenderweise ergreift der dann selbst das Wort und wie ein kundiger Schriftgelehrter erinnert er sie an die biblischen Berichte ihrer Bibel. Dort sei ja bereits zu lesen, dass dies alles so geschehen müsse. Die Jesusfreunde merken gar nicht, wie schnell sie am Ziel sind. Sie bitten den Unbekannten, zum Abendessen zu bleiben. Als der das Brot brach und ihnen gab, da erkannten sie Jesus in ihm. Hatten sie denn die ganze Zeit Schuppen auf den Augen gehabt?
Noch waren sie ungeübt darin, einem Auferstandenen zu begegnen. Woran würde man ihn erkennen? Aber sie waren sich ganz sicher, dass es ihr Herr und Meister war. Denn plötzlich waren Leere, Irritation und Gottzweifel ganz fern. Sie nahmen ihre Füße in die Hand und eilten den ganzen Weg zurück. Von diesem Moment der Fülle, der Fraglosigkeit und des Gottvertrauens mussten sie einfach den anderen berichten. Nachzulesen ist dieser Bericht bis heute in der Version des Lukas, in seinem Evangelium.
Und bis heute ist die Frage geblieben, wie man ihm, dem Auferstandenen begegnen und solche Momente erfahren kann. Vielleicht beim Laufen auf einem Pilgerweg - vielleicht beim Brückenschlagen zu einem, der sich durch die Weltgeschichte plötzlich in der Fremde wiederfindet und zugleich im Block nebenan wohnt - vielleicht im stillen, unbeabsichtigten Gebet in einer Sommerkirche am Wegesrand - vielleicht im Fragen, vielleicht während einer Musik. Gott stellt sich an unsere Seite. Zu berechnen ist das nicht. Aber zu erbitten und zu suchen.
Suchen und finden Sie also mit wachen und schuppenfreien Augen nicht nur Ostereier an diesem Osterfest!

Ich wünsche Ihnen gesegnete Feiertage!

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste:

Ostersonntag, 05.04.2015
06:00 Uhr Klosterkirche Malchow, Mette zum Ostermorgen
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Ostergottesdienst für Groß und Klein & Jung und Alt

Freitag, 10.04.2015
11:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Trauung

Sonntag, 12.04.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche)

Freitag, 17.04.2015
19:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche) Taizé-Andacht

Sonnabend, 18.04.2015
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Gottesdienst zur Eheschließung

Sonntag, 19.04.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche)
14:00 Uhr Kirche Nossentin

Sonntag, 26.04.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche)
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin

Sonntag, 03.05.2015
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow (Winterkirche)

Andachten im Heydemann-Haus
Die nächste Andacht ist am 16. April um 10:00 Uhr. Herzlich willkommen!

Veranstaltungen in der Gemeinde:
Ostern in der Kirchengemeinde
Bereits um 6:00 Uhr am Morgen wird in der Klosterkirche die Osterbotschaft zu hören sein. Der besondere Gottesdienst beginnt vor der Kirche. Hier wird die Osterkerze entzündet. Auf dem Weg zum Altarraum wird an einigen Stationen angehalten, um auf biblische Texte zu hören und weitere Kerzen zu entzünden. Vor dem Altar wird das Osterevangelium gelesen, fröhlicher Osterjubel angestimmt und Segenswünsche zum Fest ausgetauscht. Während des Gottesdienstes wird der Tag draußen heller - und bei schönem Wetter scheint die Sonne durch die Ostfenster der Kirche hinein.
Nach alter Tradition wird im Anschluss zum Osterspaziergang eingeladen. In einem Krug soll Osterwasser geholt werden, das im Vormittagsgottesdienst in der Stadtkirche benötigt wird. Der Spaziergang beginnt schweigend, um den Ostermorgen in sich aufnehmen zu können.
Etwa um 8:30 Uhr wird zum Osterfrühstück ins Pfarrhaus eingeladen. Kaffee, Brötchen und Butter sind da - wir bitten, dass darüber hinaus jeder etwas Leckeres mitbringt und auf die festliche Tafel stellt.
Der Gottesdienst für Groß und Klein & Jung und Alt beginnt um 10:00 Uhr in der Stadtkirche. „Ostern blüht auf“ lautet seine Überschrift. Auch hier wird zu Beginn die Osterkerze in den Kirchenraum getragen. Nach den liturgisch ärmeren Zeiten erklingen auch das Halleluja und der Lobgesang wieder. Überhaupt werden die jubelnden Osterlieder angestimmt und der Kraft von Ostern nachgespürt. Nach dem Gottesdienst geht es für die kleinen Gottesdienstbesucher darum, mit geübtem Blick Osterüberraschungen aufzuspüren.

Freitag, 10.04.2015:
Seniorennachmittag in Alt Schwerin
Herzlich eingeladen wird zum nächsten Treffen des Seniorenkreises in Alt Schwerin in der Osterwoche. Dieses Mal hat Gemeindepädagogin Christina Blohm die Programmgestaltung übernommen. Beginn ist um 15:00 Uhr im Alten Pfarrhaus in Alt Schwerin. Herzlich willkommen! Auch Andacht und Kaffeetrinken werden ihren Platz haben.

Christenlehre mit Gemeindepädagogin Christina Blohm
Zur Christenlehre sind alle Kinder der 1. bis 6. Klasse herzlich eingeladen!
1. - 3. Klasse montags 15:30 - 16:20 Uhr
4. - 6. Klasse montags 16:30 - 17:30 Uhr

Freitag, 10.04. und 24.04.:
Jugendkreis in Grüssow
Der Jugendkreis lädt wieder ins Alte Pfarrhaus Grüssow ein: am 10. und 24. April. Willkommen sind alle ab 14, es geht jeweils um ein Thema und es wird gemeinsam gekocht, geklönt und gespielt. - Beginn ist 18:30 Uhr.

Taizéandacht: Freitag, 17.04., 19:00 Uhr, Stadtkirche Malchow
Kerzenschein - Anhalten - Ruhe finden. Wir kommen zusammen in Gebet, Stille und Gesang mit Liedern aus Taizé, wie: „Laudate omnes gentes“ und „Meine Hoffnung und meine Freude“.
Anschließend können wir noch zusammenbleiben und gemeinsam etwas Leckeres essen. Wir bitten darum, dass jeder etwas Brotaufstrich mitbringt - danke! Herzliche Einladung!
Ihre Gemeindepädagogin Christina Blohm
Zur Vorbereitung des Gebetes sind alle, die Lust und Freude am Mitüberlegen und Mitgestalten haben, am Dienstag den 14. April, um 19 Uhr herzlich eingeladen. Wir werden dort ein paar Lieder einüben und das Gebet zusammenstellen.

Musikalische Angebote in der Gemeinde
Jungbläserchor in verschiedenen Gruppen im Turmzimmer der Stadtkirche
dienstags 14:00 - 15:00 Uhr

Anfängerunterricht für Jungbläser im Turmzimmer der Stadtkirche
dienstags 17:00 - 17:30 Uhr
mittwochs 17:00 - 18:00 Uhr

Posaunenchor in der Stadtkirche/ Winterkirche
mittwochs 18:00 - 19:00 Uhr

Kirchenchor im Pfarrhaus, Lange Straße 54
montags 19:30 Uhr

Herzlich willkommen - auch allen, die zu einer ‚Schnupper-Probe‘ kommen wollen!

Aus der Gemeinde
Kartoffelauflauf mit Ostseegeschmack

Wie war das Wochenende unserer Jungen Gemeinde?
Die Junge Gemeinde der Kirchengemeinden Malchow, Satow/Grüssow und inzwischen auch Röbel hatte sich entschlossen, ein Wochenende gemeinsam an der Ostsee zu verbringen. Einfach mal raus, Ostseeluft schnuppern und entspannen, das waren wichtige Grundsätze, die bei der gemeinsamen Planung gleich zu Beginn gelegt worden waren.
Also ging es am 27.03. los nach Börgerende in ein großes Ferienhaus. Das Freitagabendprogramm füllten wir mit leckerem, selbstgekochtem Essen und einem Film. Am Samstag liefen wir nach der Morgenandacht dem Ostseerauschen entgegen und machten einen ordentlichen Strandspaziergang. Die Köpfe nach unten geneigt, suchten unsere Augen den Strand nach Bernsteinen ab. Ziemlich erfolglos die Suche nach den kostbaren Steinchen - gefunden haben wir aber uns, unsere Gemeinschaft, eine Geschichten von allen zusammen erzählt, gemeinsame Musik und leckeren Kartoffelauflauf. Am Nachmittag vertrauten sich zwei Mutige dem kalten Wasser der Ostsee an. Aber nur ganz kurz.
Samstagabend feierten wir in einer Andacht unter dem Sternenhimmel unsere Einmaligkeit mit Lichtern in unseren Händen. Damit war das Wochenende auch schon fast zu Ende. Nach dem Brunch am Sonntag ging es wieder heimwärts.
Zur Jungen Gemeinde können sich gerne noch Jugendliche ab 14 Jahren dazugesellen. Taufe und Konfirmation sind keine Bedingung. Wir treffen uns in der Regel alle zwei Wochen freitags um 18:30 Uhr in Grüssow im Pfarrhaus. Oft kochen wir zusammen, widmen uns einem Thema, machen Musik oder eben das, was uns gerade gut tut. Es sind auch alle diejenigen eingeladen, die Anschluss suchen, zu gemeinsamen Unternehmungen Lust haben, ihre Themen einbringen möchten oder sich für den Glauben interessieren.
Die nächsten Termine:
10. April/24. April/8. Mai/5. Juni
Christina Blohm - Gemeindepädagogin

Familienfreizeit in Wanzka
Die geplante Familienfreizeit nimmt Gestalt an. Vom 8. bis zum 10. Mai wird sie in Wanzka bei Neustrelitz stattfinden.
Wer Näheres erfahren möchte, melde sich bitte bei Gemeindepädagogin Christina Blohm oder Pastor Eckhard Kändler.

Erinnerung - notiert von Herrn Hans-Jürgen Bernhardi

Nachdem ich den Nachruf für Herrn Bürgermeister a. D. Egon Teske, berührende Worte über seine Amts-Führung, Drehbrücke, gelesen hatte, setzte ich die Worte

von Galileo Galilei, italienischer Physiker, hinzu: „Und sie dreht sich doch“.
Er hatte in seinen Forschungen ein neues Weltbild entdeckt. Fand absolut kein Verständnis bei Kollegen, wurde angeklagt und verurteilt… nahm nichts zurück. Seine letzten Worte waren: „Und sie dreht sich doch!“
Vor vielen Jahren erlebte ich in unserer Stadtkirche, dass man mir diesen Satz sagte. Wie kam es dazu? Hier die Geschichte, die kaum jemand kennt.
Es war in den Jahren, als man Malchow als Ferienort entdeckte: Zeltplätze, Ferienlager für Jugendliche, Betriebsferienheime waren immer voll. Urlauber in der Stadt.
Die Stadtkirche brachte sich in ihrer Arbeit mit ein, indem sie das Nordschiff der Kirche von den Bänken trennte und damit einen Freiraum schaffte mit Tischen, Stühlen, Büchertischen, Schautafeln, locker mit Themen gestaltet, die Gäste interessieren. Locker, bunt - wie es auch die Eintragungen in den Gästebüchern immer wieder bestätigen.
Eines Tages bemerkte ich mit „Entsetzen“ einen kleinen Jungen, gelangweilt: es war alles nur für Erwachsene, er konnte ja nicht lesen! Das sagte ich ihm und versprach, wenn er nächstes Jahr käme, hätte ich etwas für ihn.
Ich hatte keine Idee, aber immerhin 365 Tage Zeit! - Kindlich, bildlich-bunt und anfassbar, begreiflich - Kinder greifen gerne nach etwas.
Zu Hilfe kam mir die nach den Fernsehnachrichten verwendete Wetterkarte, drehbar für drei Flächen. Da könnte man drei farbige Bildmotive gestalten. Problem: Was? Wie?
Nun die Ideen kamen, ein anderes Problem tat sich auf. Wer malt so etwas? Ich kam auf Herrn Karl Kluck, Zeichenlehrer an einer unserer Schulen, sein Malstil gefiel mir für diese Arbeit. Ich fragte ihn, ob er denn wohl ... ja er würde.
Die Motive: die Stadt mit beiden Kirchen und Insel - eine Landschaft mit Wasser und Tieren - die Arche Noah
Sein Gesicht strahlte vor Freude! Ja, er übernimmt die Ausführung der drei Motive, mit der Frage: „Wieviel Freiheiten habe ich??“ - „Alle“, war meine Antwort.
Vom Tischler Bielefeld ließ ich mir 15 Flächen aus Presspappe zurechtschneiden für die drehbaren Säulen. Kluck brachte sie mir bemalt zurück. Toll, Großartig. - Aber: Was war das?! Zwischen Festland und Insel sah man die Brücke. Obwohl jedermann wusste, dass von staatlicher Seite beschlossen war, einen Erddammdurchbruch zu machen, die Drehbrücke auf ewig geschlossen zu lassen, Klosterhäuser waren dazu schon abgerissen.
„Herr Kluck, Sie haben die Drehbrücke auf der Zeichnung geöffnet, es fährt sogar ein Segelboot hindurch?“ - (er war leidenschaftlicher und engagierter Segler - Jugend) Er schaute mich leicht lustig an - **und sie dreht sich doch** - ; da war der Galilei.
Wir brachen beide in schallendes Gelächter aus.
Und noch eine Zugabe: „Beide Kirchen haben Sie ockergelb statt backsteinrot gemalt?“ Verschmitzt antwortete er mir: „ICH HATTE KEIN ROT MEHR.“ - Typisch DDR! Wir setzten noch eine Lachsalve hinterher.
Beide „kleinen Ausrutscher“ sind uns auf der Spielwand für kleine Kinder original erhalten geblieben!

H.-J. Bernhardi

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler
(malchow@elkm.de)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Karin Senger, Tel.: 039927 70304
Kantor Martin Hebert
(martin.hebert@elkm.de)
Gemeindepädagogin Christina Blohm (christina.blohm@elkm.de, Tel.: 039932 14187)
Gemeindebüro: Eva-Maria Reincke
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
https://www.facebook.com/groups/1490286457902800/
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro:
dienstags 9:00 bis 11:00 Uhr
Tel.: 039932 14187 Fax: 039932 82689
E-Mail: malchow@elkm.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Grüssow - Satow

Gottesdienste

Ostersonntag, 05.04.2015
07:30 Uhr Kirche Satow
10:00 Uhr Kirche Walow
Sonntag,12.04.2015
10:00 Uhr Gemeindehaus Grüssow
Sonntag, 19.04.2015
10:00 Uhr Kirche Walow
Freitag, 24.04.2015
16:30 Uhr Pfarrhaus Satow (Mini-Gottesdienst)
Sonntag, 26.04.2015
10:00 Uhr Kirche Satow (Konfirmandenvorstellung)
Sonntag, 03.05.2015
10:00 Uhr Gemeindehaus Grüssow

Aus der Gemeinde:

Ostersonntag

Wie in jedem Jahr wollen wir das Osterfest in Satow um 7:30 Uhr in der Kirche fröhlich mit dem Posaunenchor feiern. Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Osterfrühstück ins Pfarrhaus eingeladen!

Konfirmanden bereiten sich vor

Am ersten Märzwochenende waren Konfirmandinnen und Konfirmanden aus mehreren Gemeinden zum gemeinsamen Wochenende in Neu Sammit. Es sollte ums Abendmahl gehen. Und gleich das erste gemeinsame Abendbrot führte mitten hinein ins Thema. Festlich war die große Tafel gestaltet. Aber bevor es so richtig losgehen konnte, kamen eigenartige Speisen auf den Tisch: bittere Kräuter, Salzwasser, Charoset und Mazzenbrot. Bedächtig wurde von diesen Dingen erzählt, dann wurden sie jeweils gegessen. So entstand die große Befreiungsgeschichte des Volkes Israel aus Ägypten zum Hören und zum Schmecken. Auch das „richtige“ Abendbrot fügte sich in den Rahmen dieses Mahls ein, das dem jüdischen Passahfest nachempfunden war. Und dann wurde deutlich: so hatte Jesus am Abend vor seinem Tod mit den Jüngern gefeiert und dabei Brot und Wein zum Abendmahl eingesetzt. In Gruppenarbeiten buchstabierten die Konfirmandinnen und Konfirmanden mehrere Aspekte dieser christlichen Feier durch. Am Sonntag hatte dann jeder etwas vorbereitet, damit „Alle an einen Tisch“ - so das Motto des Wochenendes - kommen konnten und miteinander Abendmahl halten konnten. Neben Essen, Denken und Feiern gab es auch viel Bewegung: beispielsweise beim Fußballturnier vor der traumhaften Schlosskulisse oder bei der Wanderung durch den nächtlichen Wald.
Im Gottesdienst am 26. April werden die zwei Konfirmandinnen und drei Konfirmanden der Gemeinde den Gottesdienst mitgestalten und sich vorstellen. Im Gespräch mit dem Kirchengemeinderat werden sie außerdem von ihren Erfahrungen im Konfirmandenkurs und ihrer Vorbereitung auf die Konfirmation berichten. Diese wird am 17. Mai, um 14:00 Uhr in der Satower Kirche gefeiert.

Konfirmationsjubiläum - Vorbereitungen beginnen
Am 20. September wird in der Kirchengemeinde das alle zwei Jahre stattfindende Konfirmationsjubiläum gefeiert. Diejenigen, die in den Jahren 1954 und 55 (Diamantene Konfirmanden)
1964 und 65 (Goldene Konfirmanden)
1989 und 90 (Silberne Konfirmanden)
eingesegnet wurden, sollen eingeladen werden. Aufwändig ist es oft, die heutigen Adressen zu finden. Die Kirchenältesten in den Dörfern stellen sich dieser Aufgabe. Bitte helfen Sie mit und melden sich, wenn sie damalige Konfirmanden kennen. Die Einladung soll möglichst viele erreichen.

Gebühr auf den Friedhöfen Lexow und Satow
Nach der geltenden Friedhofsgebührenordnung der Kirchengemeinde Grüssow-Satow vom 15.03.2001 ist für jedes Grablager eine Friedhofsunterhaltungsgebühr in Höhe von 6,00 EUR pro Jahr zu entrichten (sog. Wassergeld - zu mehr reicht dieser geringe Betrag in der Regel auch nicht). Die Gebühr soll die allgemeinen Unterhaltungsmaßnahmen wie Baum- und Heckenschnitt, Unkrautbekämpfung, Rasenmähen, Abfuhr der Grünabfälle, Wasser usw. abdecken.
Da es in so einer kleinen Kirchengemeinde wie Grüssow-Satow neben der Pastorin/dem Pastor keine weiteren Mitarbeiter für die Verwaltung gibt, wurden die Friedhofsunterhaltungsgebühren in der zurückliegenden Zeit nicht immer konsequent angefordert. Nun hat das Kirchengemeinderatsmitglied Karl-Ludwig Busch, Zislow von allen Friedhöfen der Kirchengemeinde eine Bestandsaufnahme gemacht und alle Gräber mit ihren Nutzungsberechtigten erfasst. Dieser Bestand bildet jetzt die Grundlage für die Erhebung der Gebühren. Für die Friedhöfe in Zislow, Grüssow und Walow sind die Daten bereits eingearbeitet und die ausstehenden Beträge erhoben worden.
Nach Ostern werden nun die Bescheide für die Friedhöfe Lexow und Satow versandt. Die Gebühren werden zunächst nur für zwei Jahre angefordert - für ein Doppelgrab also maximal 24,00 EUR.
Weiterhin möchte ich in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die Ruhezeit auf allen Friedhöfen 30 Jahre beträgt. Das Einebnen vor Ablauf dieser Frist ist nicht zulässig. Sollten Gräber dennoch vorfristig eingeebnet worden sein, entbindet dies nicht von der Zahlung der Friedhofsunterhaltungsgebühr.

E. Kändler, Pastor

Termine
Mini-Gottesdienst - Einladung zum Gottesdienst für die ganz Kleinen
Im Rahmen der Vakanz in der Kirchengemeinde Satow-Grüssow habe ich die Gestaltung des Mini-Gottesdienstes übernommen. Ich freue mich, diese schöne Aufgabe zu übernehmen und lade alle Eltern mit ihren kleinen Kindern (0 - 5) herzlich dazu ein. Gemeinsam wollen wir den Mini-Gottesdienst im Pfarrhaus in Satow (Dorfstraße 5) feiern am:
24.04.2015, um 16:30 Uhr
22.05.2015 um 16:30 Uhr

Ich freue mich auf Ihr und Euer Kommen!

Pastorin z. A. Viviane Schulz
Kirchengemeinde Massow-Stuer

Junge Gemeinde

10.04.	um 18:30 Uhr	im Pfarrhaus Grüssow
24.04.	um 18:30 Uhr	im Pfarrhaus Grüssow

Mit Referentin Martina Domann, Waren, und Gemeindepädagogin Christina Blohm, Malchow

Die Pfarrstelle ist zurzeit nicht besetzt.
Vertretungsdienste:
für Amtshandlungen und Seelsorge:
Pastor Thomas Widmer,
Tel. 0151 18 645608
für Verwaltungsangelegenheiten:
Pastor Eckhard Kändler,
Lange Straße 54,
17213 Malchow,
Telefon 039932 14187,
Fax 039932 82689,
E-Mail: malchow@elkm.de

Kirchengemeinderäte vor Ort:
Ellen Gütschow, Woldzegartener Straße 12, 17209 Fünfseen OT Kogel, Tel. 039924 79183, elliguetschow@google-mail.com
Karl-Ludwig Busch, Zum Hafen 6, 17209 Zislow, Tel. 039924 79601, Busch.Heidi_Karl-Ludwig@t-online.de

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“

Stauffenbergstraße 6, Malchow

Gottesdienste

Donnerstag	09:00 Uhr	hl. Messe
Samstag	19:00 Uhr	hl. Messe oder Wortgottesdienst

Ostergottesdienste
Ostersonntag und Ostermontag
jeweils 8:30 Uhr

Schöne Livemusik - Wichtige Gebete - Gutes Essen

Hatten Sie die Plakate in der Stadt gesehen? Die roten mit den Flamingos? Es waren die Einladungen zum ökumenischen Weltgebetstag der Frauen, Männer herzlich willkommen. Es kamen, wie immer am 1. Freitag im März, ein Kind, 12 Männer und 37 Frauen.
Der Flamingo ist das Nationaltier der Bahamas mit ihren 700 Inseln. Auf 30 bewohnten verteilen sich nur 370 000 Einwohner. 90 % des Landes ist Wasser. Wow! Man lernt richtig was über die Erde beim WGT. Aber nicht nur Geografisches, sondern besonders darüber, wie die Menschen leben, was sie bewegt und was sie in ihrer Gesellschaft verändern wollen. Wer weiß schon, dass jährlich 6 Mill. Touristen das Land überschwemmen, aber willkommen sind. Oder, dass die Bahamas zu den zehn Ländern mit der höchsten Vergewaltigungsrate gehören. Oder, dass jede 25. Frau an Brustkrebs erkrankt. Viel Gutes und Erschreckendes unter den relativ wenigen Einwohnern. Die Frauen sind trotz allem lebensfroh und durch den Glauben an Gott voller Hoffnung und Vertrauen. Sie wählten das Leitthema:
Begreift ihr meine (Gottes) Liebe?
Das ist eine Frage an jeden von uns. Da lässt sich´s nachdenken.
In vielen Jahren des Weltgebetstages gab es in Malchow noch eine Livebegleitung zu den Liedern. Wir waren in diesem Jahr erfreut über das Musizieren von drei Jugendlichen unter Anleitung und dem Mitspielen von Christina Blohm, der evangelischen Gemeindepädagogin.
Auch das anschließende Genießen von landestypischen Speisen und Getränken, bei intensiven Gesprächen, ließ keinen Wunsch offen. Das Zusammenwachsen der Konfessionen wurde dabei vertieft.
Sicherlich waren Sie am Kommen verhindert. Aber, Sie haben was verpasst. Und Sie wissen ja, 1. Freitag im März. Auch 2016. Schon mal vormerken!

A. Meissel

Der Landrat
des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte
als untere Rechtsaufsichtsbehörde

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte
Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg

Stadt Malchow
Der Bürgermeister
Alter Markt 1
17213 Malchow

nachrichtlich:
Stadtwerke Malchow
Der Werkleiter

Regionalstandort
Neubrandenburg
Amt/SG
Rechts- und Kommunalaufsicht
SG Finanzaufsicht
Auskunft erteilt:
Katharina Bartusch
E-Mail: katharina.bartusch@lk-seenplatte.de
Zimmer: 3.031.2
Telefon: 0395-570873118
Fax: 0395-570875960

Ihr Zeichen:	Ihre Nachricht vom:	Mein Zeichen:	Datum:
		304(2)3.3.1-4.1	27.03.2015

Genehmigung der Kredite für Investitionen

Gemäß § 1 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung M-V i. V. m. § 64 Abs. 1 und § 52 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V. S. 777) genehmige ich

dem Eigenbetrieb der Stadt Malchow
Stadtwerke Malchow

den im Wirtschaftsplan 2015 festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen in Höhe von

1.700.000 €
(in Worten: eine Million siebenhunderttausend Euro)

Im Auftrag

Hinrichs
SGL Finanzaufsicht

LANDRAT DES LANDKREISES MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE 1 Siegel

Regionalstandort Neubrandenburg
Platanenstraße 43
17033 Neubrandenburg
Telefon: 0395 57087 0
Fax: 0395 57087 5901

Bankverbindung:
Spk: Neubrandenburg-Demmin
Klo-Nr.: 310 007 305, BLZ 150 502 00
IBAN: DE 74 1505 0200 0310 0073 05
BIC: NOLADE 21 NBS

Regionalstandort Demmin
Adolf-Pompe-Straße 12-15
17109 Demmin
Telefon: 03998 4340
Fax: 03998 4230

Regionalstandort Neustrelitz
Woldegker Chaussee 35
17235 Neustrelitz
Telefon: 03981 481 0
Fax: 03981 481 400

Regionalstandort Waren
Zum Amtsbrink 2
17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991 78 0
Fax: 03991 78 2140

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: 0395 5551550
und 0395 5822222
Fax: 0395 5551500
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 05.04.2015:
ZÄ R. Wilke, Dorfstr. 19, Grabowhöfe, Tel. 039926 3244 oder 3139, Funk-Tel.: 01739866885,
vom 06.04. - 12.04.2015:
Dr. M. Beckert, Warendorfer Str. 4, Waren (Müritz), Tel. 03991 165877 oder 03991 669436,
vom 13.04. - 19.04.2015:
Dr. U. Blohm, Warener Str. 14 - 15, Penzlin, Tel. 03962 210304, Funk-Tel. 01759523293,
vom 20.04. - 26.04.2015:
Dr. P. Blume, Lange Str. 49, Malchow, Tel. 039932 83113 oder 039932 80932,
vom 27.04. - 03.05.2015:
ZA Ch. Blohm, Warener Str. 14 - 15, Penzlin, Tel. 03962 210304, Funk-Tel. 01759523293,

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend: ..... 09:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: ..... 10:00 - 12:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 06.04.2015:
Hubertus-Apotheke..... Tel. 13345
vom 07.04. - 12.04.2015:
Stadt Apotheke..... Tel. 19373
vom 13.04. - 19.04.2015
Birkholz-Apotheke ..... Tel. 13365
vom 20.04. - 26.04.2015
Hubertus-Apotheke..... Tel. 13345
vom 27.04. - 03.05.2015
Stadt Apotheke..... Tel. 19373

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.: ..... 18:00 - 21:00 Uhr
Sa.: ..... 18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00 - 11:00 Uhr
..... 18:00 - 19:00 Uhr

Impressum

Mitteilungsblatt des Amtes Malchow mit den amtsangehörigen Gemeinden und der Stadt Malchow

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535/489-0
Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Malchow, verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 13, E-Mail: carmen.lueth@stadt-malchow.de, Redaktionskollegium: Birgit Kurth, Joachim Stein
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich, wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt
Auflage: 6.000 Exemplare

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionsschluss: 25. März 2015

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 08.04.2015, in der Zeit von 14:30 bis 19:00 Uhr im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“.